**Wie umweltbewusst und nachhaltig lebst du?**

**Engagierst du dich für Umweltprojekte?**
a. Klar, ist dir sehr wichtig.
b. Dafür reicht deine Zeit leider nicht.
c. Du überlegst immer noch, ob und für welches Projekt du dich engagieren sollst.
d. Nein, ich alleine kann kaum was bewirken.

**In Biologie sollst du ein Referat über Umweltschutz halten. Dies …**a. … ist nicht dein Thema
b. … sehr anstrengend, weil du dich sehr intensiv damit auseinandersetzen musst.
c. … findest du toll, weil dich das Thema brennend interessiert.

**Bananenschalen gehören in den …**a. gelben Sack.
b. Restmüll.
c. Biomüll.

**Wie verpackst du dein Pausenbrot?**
a. Du nimmst nichts von zu Hause mit, sondern kaufst etwas unterwegs oder in der Schule.
b. Du nutzt eine praktische Brotdose.
c. Du verpackst dein Brot mit Frischhalte– oder Alufolie oder in einer Plastiktüte.
d. Mal so, mal so!

**Hast du ein schlechtes Gewissen, wenn ihr zuhause Essenswaren wegwerfen müsst?**

a. Wir achten darauf, nicht zu viel zuzubereiten, damit wir nichts wegwerfen zu müssen oder wir verwerten es noch.

b. Ja.

c. Nein.

**Benutzt du in der Schule oder zum Schreiben Blöcke und Hefte aus Recycling-Papier?**a. Ja, immer.
b. Nie, sieht nicht schön aus.
c. Ab und zu.

**Wie kommst du in die Schule?**

a. Du gehst zu Fuß, fährst mit dem Fahrrad oder mit dem Schulbus.

b. Deine  Eltern bringen dich mit dem Auto, wenn du spät dran bist oder es regnet.

c. Man bringt dich mit dem Auto, weil nicht anders geht.

**Du musst in die Schule und bist spät dran. Aber du hast vergessen, das Licht im Wohn-zimmer auszuschalten. Was machst du?**

**a.** Meist denkst du nicht daran, es auszuschalten.

b. Das bisschen Strom, das hat bis heute Mittag Zeit.

c. Du gehst zurück und schaltest das Licht aus.

**Wie läuft es bei euch zu Hause?**

a. Müll trennen? Na klar!

b. Müll trennen? Ja, wenn du Zeit hast.

c. Müll trennen? Das ist zu kompliziert.

**Wie oft musst du elektrische Geräte aufladen?**

a. Jeden Tag.

b. ca. alle 2 Tage.

c. Mindestens einmal die Woche, mal mehr, mal weniger.

d. Oft mehr als einmal am Tag.

**Duschen oder ein Bad nehmen?**

a. Du duschst immer kurz.

b. Unter der Woche duschst du, aber am Wochenende nimmst du ein Bad.

c. Du badest immer.

**Beim Zähneputzen…**

a. … lässt du immer das Wasser laufen.

b. … lässt du manchmal das Wasser laufen.

c. … lässt du nie das Wasser laufen.

**Interessiert dich, wie deine Kleidung hergestellt wird?**

a. Nein.

b. Ja, und du achtest meist beim Kauf jedes Kleidungsstücks auf Herstellungsland und weitere Hintergründe.
c. Ja, du kaufst aber auch Kleidung, die unter menschenunwürdigen Bedingungen hergestellt, denn du musst aufs Geld achten.

d. Du achtest beim Kauf gar nicht drauf.

**Du stehst beim Einkaufen an der Kasse.**

a. Du hast mal wieder eine Tasche für das Eingekaufte vergessen!

b. Du hast immer eine Tasche oder einen Rucksack dabei!

c. Du kaufst eine Plastiktüte: Einkaufstaschen sehen blöd aus, Rucksack ist voll!

**Vielen Dank fürs Mitmachen!**

**II. Addiere die Punkte und du hast dein Testergebnis:**

1. **a** (15 Punkte)               **b** (10 Punkte)                    **c** (5 Punkte)
2. **a** (5 Punkte)                  **b** (10 Punkte)                    **c** (15 Punkte)
3. **a** (5 Punkte)                  **b** (15 Punkte)                    **c** (10 Punkte)
4. **a** (15 Punkte)               **b** (10 Punkte)                    **c** (5 Punkte)
5. **a** (10 Punkte)               **b** (5 Punkte)                      **c** (15 Punkte)
6. **a** (10 Punkte)               **b** (15 Punkte)                    **c** (5 Punkte)

**III. Welcher Umwelttyp bist du?**

30 – 49 Punkte : Du bist ein Umweltsünder.

50 – 74 Punkte: Du bist ein Umweltmuffel.

75 – 90 Punkte: Applaus! Du bist ein richtiger  Öko-Freak!

In einigen Bereichen hast du bereits einen nachhaltigen Lebensstil entwickelt - Glückwunsch dazu, mach weiter so! Gleichzeitig besteht allerdings noch Verbesserungsbedarf - auch du sorgst mit bestimmtem Verhalten dafür, dass Menschen auf anderen Kontinenten sowie unser Planet Erde in große Schwierigkeiten gerät. Informiere dich weiter auf GLOBALIZED (globalized.blog), wie unser Verhalten mit jenen Problemen zusammenhängt.

Super! Sie leben ausgesprochen Nachhaltig. Trotzdem: man kann immer noch etwas mehr tun, um unseren Planeten zu schützen. Über die Folgen und was Sie selbst dagegen tun können, können sie sich hier auf unserer Webseite informieren.

Oje! Sie sollten dringen nachhaltiger leben um unseren Planeten zu schützen! Über die Folgen und was Sie selbst dagegen tun können, können sie sich hier auf unserer Webseite informieren.

Manchmal ertappst du dich selbst bei dem Gedanken, dass das, was du gerade tust, alles andere als umweltfreundlich ist – und machst es dennoch. Ab und an gibt es schon mal Momente, in denen du versuchst, sparsam mit Ressourcen, Lebensmitteln und Materialien umzugehen, aber irgendwie fällt es dir doch ziemlich schwer und dann lässt du es halt lieber. Denn eigentlich gefällt dir dein bequemer Lebensstil, den du ja theoretisch auch noch eine Weile so führen kannst. Aber was ist mit den Generationen, die nach dir kommen? Es kann bereits helfen, kleine Dinge im Alltag zu ändern: mehr auf Mülltrennung zu achten, Lebensmittel bewusster auszuwählen oder statt mit dem Auto mal mit dem Fahrrad zu fahren. Probier es doch einfach mal! Damit tust du auch deiner eigenen Gesundheit gut.

Du interessierst dich sehr für die Umwelt und machst Nachhaltigkeit zu einem deiner größten Prinzipien. Diese Einstellung wünschst du dir auch bei anderen Menschen, leider sind viele den Problemen der Erde jedoch immer noch ignorant gegenüber. Umso mehr versuchst du, nur wenig Müll zu produzieren, deine Umwelt sauber zu halten und auch beim Einkauf stark auf Bio und möglichst wenig Verpackungsmaterial zu achten.

Publicités

**Zu 60% bist du:** Du bist durchschnittlich. Du achtest auf die Umwelt, aber
manchmal gönnst du dir auch etwas nicht so
Umweltfreundliches. Super!
**Dieses Profil hatten 56% der 194 Quizteilnehme**